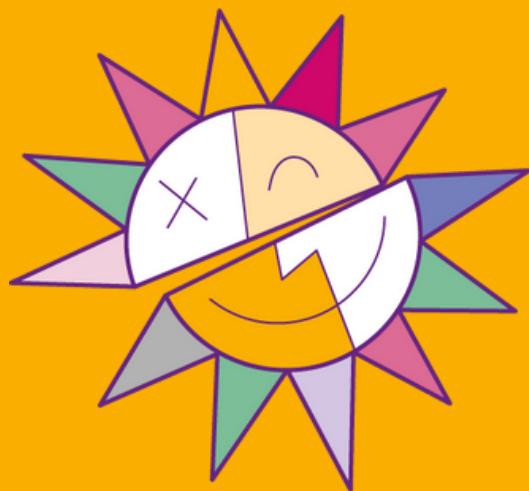


Demenz Meet Luzern

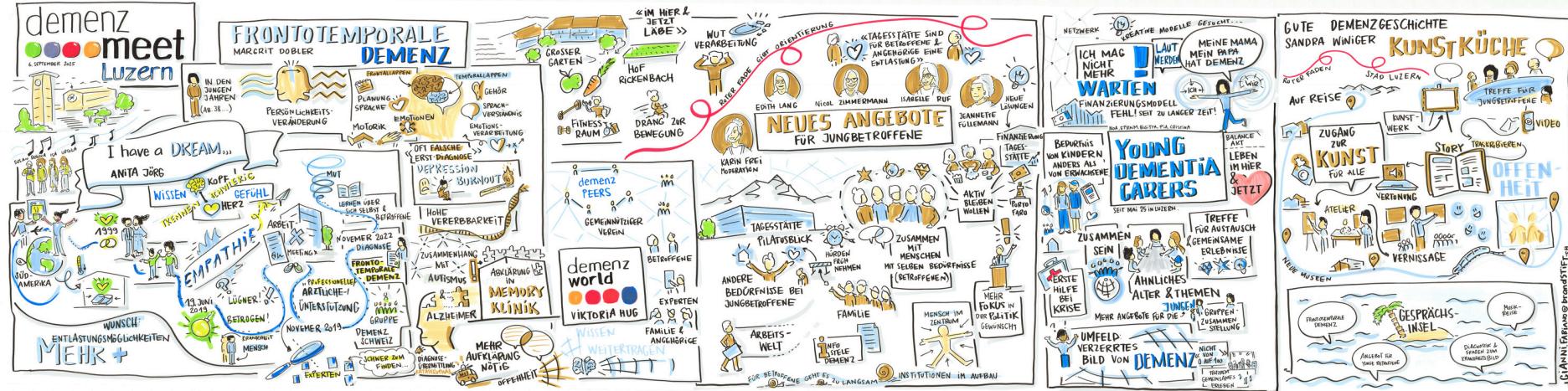
6. September 2025

Der MaiHof, Luzern



Eine Rückschau auf das dritte Demenz Meet in Luzern

Rund 120 Personen nahmen am Demenz Meet Luzern teil. Es ist kein steifer Kongress, sondern ein lebendiges Treffen auf Augenhöhe. Das Programm umfasste Impulse von Fachpersonen sowie Beiträge von Angehörigen und Betroffenen, die Einblicke in ihren Alltag mit Demenz gaben. Für musikalische Zwischentöne sorgten Ursula, Susanne und Isa. Auf der Piazza stellten lokale Organisationen ihre Angebote vor. Gleichzeitig blieb viel Raum für Gespräche – etwa beim Mittagessen oder in den «Gesprächsinseln», wo Themen in kleinen Gruppen vertieft wurden. Organisiert wird die Veranstaltung vom Verein Demenz Meet Luzern.





Durch den Tag hat uns
Karin Frei geführt.



Teilnahme zahlreicher Betroffene und Angehörige

Es hat uns besonders gefreut, dass so viele Betroffene und Angehörige teilgenommen haben. Dies wurde durch unsere Sponsoren ermöglicht, die die kostenlose Teilnahme für Betroffene und ihre Angehörigen unterstützt haben.





Vergesslich? Vergessen!

Das diesjährige Demenz Meet Luzern setzte den Fokus auf die Sichtbarkeit und Unterstützung von Menschen mit Demenz, insbesondere von Jungbetroffenen und ihren Angehörigen. Welche Angebote gibt es in der Zentralschweiz? Welche positiven Entwicklungen entstehen derzeit im Raum Luzern?

Die Teilnehmenden erhielten Einblicke in einen Fachvortrag zur frontotemporalen Demenz, hörten persönliche Erfahrungsberichte von Betroffenen und Angehörigen, informierten sich an zahlreichen Infoständen über Unterstützungsangebote und tauschten sich in Gesprächsinseln zu Themen wie Young Carers und vielem mehr aus.

Es war ein Tag voller Austausch, Information und Begegnung – offen für alle.



I have a dream...

Der Tag begann mit einem Impuls von Anita Jörg. Anita berichtete über ihre Erfahrungen mit ihrem Ehemann, der an einer frontotemporalen Demenz erkrankt ist – über den langen Weg bis zur Diagnose und den Alltag mit dieser Erkrankung.



Es folgte ein fachlicher Input von **Margrit Dobler**, Autorin und Sozialarbeiterin zum Thema Fronto-Temporale Demenz. Der Autorin ist es ein grosses Anliegen, diese Form der Demenz bekannter zu machen, damit die Erkrankten auf mehr Verständnis und die Angehörigen auf mehr Unterstützung zählen können.



Nach der Kaffeepause fand eine **Paneldiskussion** zu neuen Angeboten für Jungbetroffene im Raum Luzern statt. Daran beteiligten sich Edith Lang, Leiterin der Dienststelle Soziales und Gesellschaft des Kantons Luzern, Nicol Zimmermann, Co-Leiterin Pflege & Betreuung Hof Rickenbach, Isabelle Ruf, Leiterin der Tagesstätte Pilatusblick, sowie Jeanette Füllemann, eine Jungbetroffene.



Mit feinem Essen vom Restaurant Sowieso
und Schintbühl Glacé haben wir uns verwöhnen lassen



Nach der Mittagspause kamen die Young Dementia Carers (ydc) zu Wort.

Young dementia carers sind Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene, die sich um ein Familienmitglied oder eine nahestehende Person mit Demenz kümmern und dabei Verantwortung in Pflege, Betreuung oder Alltagsunterstützung übernehmen.



Gesprächsinsel

Die Gesprächsinseln boten Raum für den Austausch in kleineren Gruppen. Die Teilnehmenden konnten sich an folgenden Inseln beteiligen:

Insel I – Frontotemporale Demenz mit Margrit Dobler

Insel II – Angebote für Jungbetroffene mit Isabelle Ruf

Insel III – Diagnostik und Fragen zum Krankheitsbild mit Sara Widmer

Insel IV: Musikkreise mit Ursula, Isa und Susan







Auf der Piazza im Der Maihof fanden inspirierende Begegnungen, gemeinsames Singen und Informationsaustausch bei unseren Ausstellern statt.



Unsere Piazza Aussteller



Stiftung
Besuchsdienst
Innerschweiz



Der **rote** Faden
Beratung Für Menschen
Weiterbildung mit Demenz und
Betreuung ihre Angehörigen



Quartierhilfe zählt
Zeitgut
Luzern



viva luzern



SOS
Dienst Luzern

Kunst trifft Demenz

Sandra Winiger stellte das inspirierende Projekt KunstKüche vor – ein aktivierendes Angebot für jüngere Menschen mit Demenz, das Kunstbetrachtung und kreatives Gestalten miteinander verbindet. Sandra Winiger ist Kuratorin für Kunstvermittlung mit langjähriger Erfahrung in partizipativen und inklusiven Projekten – auch im Kontext von Demenz.





Dank **BrandSTIFT Gianni Fabiano** erhielten wir zum Abschluss eine farbenfrohe und pointierte Zusammenfassung des Tages.





**Vielen Dank und auf Wiedersehen
von dem Organisationskomitee und Beirat...
wir sehen uns am 5. September 2026!**

Brigitta Karrer, Margrit Rohrer, Stephan Meier, Jolanda Fischer, Anne Marie Schumacher



Vielen Dank an
unseren
Sponsoren...

 **Stadt
Luzern**

**Lotteriefonds
KANTON LUZERN
SWISSLOS**



... und an
unseren
Unterstützern



reformierte kirche
stadt luzern



ZUNFT
ZU SAFRAN
LUZERN



Entdecke die Demenzworld!

Die Demenz Meets sind
Teil von [demenzworld](#).

Der gemeinnützige
Verein will den
Elefanten im Raum
sichtbar machen. Hier
kannst Du Dich
informieren und mit
anderen vernetzen.





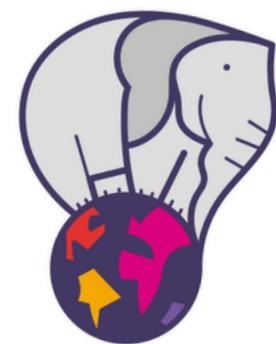
Bleibe in Kontakt!

Erhalte News und inspirierende Artikel aus der demenzworld (auf Logo klicken):

demenz**world**
•••

demenz**journal**
•••

demenz**wiki**
•••



Unsere Facebook Gruppen:



[Demenz Forum](#)
[Demenz Meet Luzern](#)
[Demenz World](#)